

Neue Vortragsreihe:

LA JEUNE GÉNÉRATION DES
MÉDIÉVISTES FRANÇAIS JUNGE FRANZÖSISCHE
INVITÉE À MEDIÄVISTEN
ZU GAST IN
MÜNSTER

Am Frankreich-Schwerpunkt der Abteilung für Mittelalterliche Geschichte I (Prof. Dr. Martin Kintzinger) des Historischen Seminars haben die wissenschaftlichen Mitarbeiter (verantwortlich: Dr. Torsten Hiltmann) erstmals für das Wintersemester 2009/2010 eine Vortragsreihe mit jungen Kolleginnen und Kollegen aus Frankreich organisiert. Die Veranstaltung soll Gelegenheit bieten, die aktuellen mediävistischen Forschungsvorhaben in Frankreich besser kennenzulernen und mit der jüngeren französischen Historikergeneration ins Gespräch zu kommen. Die Veranstaltung ist für alle Interessierten offen.

Die Vorträge finden in französischer oder deutscher Sprache statt. Zu den französischen Vorträgen wird eine deutschsprachige Zusammenfassung ausgeteilt. Für die anschließenden Diskussionen wird sichergestellt, daß die Kommunikation zwischen Referierenden und dem Teilnehmerkreis für beide Seiten verständlich und ertragreich ist. Im Anschluß wird Gelegenheit sein, in einem offenen Rahmen mit den Gästen ins Gespräch zu kommen (Marktcafé).

Das Programm:

27.10.09: Franck Viltart (Paris/Lille 3)

Pour une histoire de la société en mouvement et de l'architecture éphémère. Le camp à la fin du Moyen Age : thèmes et perspectives

(Für eine Geschichte der Gesellschaft in Bewegung und kurzlebiger Architektur. Das spätmittelalterliche Heerlager: Themen und Perspektiven)

24.11.09: Jean-Christophe Blanchard (Nancy 2)

Les officiers d'armes de René II de Lorraine (1473-1508)

(Die Herolde Herzog René's II von Lothringen [1473-1508])

15.12.09: Cédric Giraud (Paris/Nancy 2)

Anselme de Laon († 1117), maître d'école : entre philologie et histoire

(Anselm von Laon [† 1117] als Lehrer. Zwischen Philologie und Geschichte)

19.01.10: Philippe Cordez (Florenz)

Die Bildspiele des Feudalismus. Schachobjekte in den mittelalterlichen Kirchen

JEWELLS DIENSTAGS, 18.00 C.T., RAUM 108 (FÜRSTENBERGHAUS)

Kontakt: Abteilung Mittelalterliche Geschichte I der Universität Münster. Tel.: 0251/83-24316

Prof. Dr. Martin Kintzinger: m.kintzinger@uni-muenster.de

Dr. Torsten Hiltmann: hiltmann@uni-muenster.de



WESTFÄLISCHE
WILHELMS-UNIVERSITÄT
MÜNSTER

Die Abteilung Mittelalterliche Geschichte I am Historischen Seminar
(Prof. Dr. Martin Kintzinger, Dr. Torsten Hiltmann) lädt ein

Vortragsreihe

**La jeune génération des
médiévistes français
invitée à** **Junge französische
Mediävisten
zu Gast in**
Münster

Franck Viltart (Paris / Lille)

27.10.09 | Pour une histoire de la société en mouvement et de
l'architecture éphémère. Le camp à la fin du Moyen Age :
thèmes et perspectives (mit dt. Zusammenfassung)
*Für eine Geschichte der Gesellschaft in Bewegung und kurzlebiger Architektur.
Das spätmittelalterliche Heerlager: Themen und Perspektiven*

Jean-Christophe Blanchard (Nancy)

24.11.09 | Les officiers d'armes de René II de Lorraine (1473-1508)
(mit dt. Zusammenfassung)
Die Herolde Herzog René II von Lothringen (1473-1508)

Cédric Giraud (Paris / Nancy)

15.12.09 | Anselme de Laon († 1117), maître d'école :
entre philologie et histoire (mit dt. Zusammenfassung)
Anselm von Laon († 1117) als Lehrer. Zwischen Philologie und Geschichte

Philippe Cordez (Florenz)

19.01.10 | Die Bildspiele des Feudalismus.
Schachobjekte in den mittelalterlichen Kirchen

ZEIT: 18.00 Uhr c.t.

ORT: Fürstenberghaus, Domplatz 20-22, Raum 108

wissen.leben
WWU Münster



Franck Viltart

Franck Viltart konzentriert sich in seinen Forschungsprojekten vor allem auf die Militärgeschichte und die Geschichte fürstlicher Höfe im spätmittelalterlichen Frankreich und Burgund. Derzeit arbeitet er unter Leitung von Prof. Dr. Bertrand Schnerb an der Universität Charles de Gaulle-Lille 3 an der Fertigstellung seiner Dissertation zum spätmittelalterlichen Heer- und Fürstenlager als sozialem und symbolischem Raum.

Jean-Christophe Blanchard

Jean-Christophe Blanchard promovierte 2003 über das Wappenbuch des Metzzer Patriziers André Rineck (1473) und ist seitdem Ingénieur d'étude in der Mediävistischen Forschungsgruppe ERL 7229-CNRS der Universität Nancy 2. Sein besonderes Interesse gilt neuen Ansätzen in der Heraldik und Emblematik, die er am Beispiel Lothringens zwischen dem 12. und 16. Jahrhundert exemplifiziert.

Cédric Giraud

Cédric Giraud studierte an der Universität Paris IV und der École des Chartes. In Mittelalterlicher Geschichte promoviert, arbeitet er als Maître de conférences an der Universität Nancy 2. Sein besonderes Interesse gilt der hochmittelalterlichen Gelehrtengeschichte, wobei er Handschriftenstudien durch Ansätze der modernen Wissensgeschichte akzentuiert.

Philippe Cordez

Philippe Cordez studierte Kunstgeschichte, Museologie und Geschichte an der École du Louvre und der EHESS (Prof. Dr. Jean-Claude Schmitt) in Paris. Zuvor Mitarbeiter am Kunstgeschichtlichen Seminar in Hamburg, ist er seit Oktober 2009 wissenschaftlicher Assistent am Kunsthistorischen Institut in Florenz. In seiner soeben abgeschlossenen Dissertation zum Thema "Die Kirche und die Objekte im Mittelalter. Der Schatz, die Geschichte, die Natur" verknüpft er innovativ repräsentationshistorische mit bildwissenschaftlichen Ansätzen.

Kontakt: Abteilung Mittelalterliche Geschichte I, Historisches Seminar, Tel.: 0251/83-24316
Prof. Dr. Martin Kintzinger (m.kintzinger@uni-muenster.de)
Verantwortlich für die Vortragsreihe: Torsten Hiltmann (hiltmann@uni-muenster.de)